

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Gestaltung von Bildungsangeboten für erwachsene Lernende

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Flip Edu Up

TRAIN THE TRAINER

HeurekaNet

Freies Institut für
Bildung, Forschung
und Innovation e.V.

EACEA
EDUCATIONAL INSTITUTE

Mine
Vaganti
NGO

Centre for
Innovation in
Education

Instytut Badań i
Innowacji w Edukacji

Flip Edu Up
2020-1-DE02-KA204-007531
Cooperation for innovation and the exchange of good practices

Von der Europäischen Union kofinanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Kurs	Bereich	Einheit	Verfasst von	Übersetzt von
1 Train-the-Trainer	2 Gestaltung	Zusatzmaterial	INBIE	HeurekaNet

Gestaltung von Bildungsangeboten für erwachsene Lernende

Nach der Bildungsbedarfsanalyse ist es an der Zeit, nach der besten Methode zu suchen und die Bildungsmaßnahme zielgerichtet zu gestalten. Das Projekt "Flip Edu Up" fokussiert auf den Ansatz des Blended Learnings, der verschiedene Techniken umfasst. Wir zeigen Ihnen, wie Sie ein Blended Learning-Angebot für erwachsene Lernende konzipieren können, in dem die Elemente des face-to-face-Lernens und des E-Learnings sinnvoll kombiniert werden. Dabei hat es sich vielfach als sinnvoll erwiesen, das Blended-Learning-Lernangebot in einem Modus von face-to-face zu beginnen und abzuschließen. Der mittlere Teil, in dem virtuell gelehrt und gelernt wird, kann mehrmals wiederholt werden.¹

1

- Die erste Phase der Bildungsmaßnahme wird face-to-face vor Ort durchgeführt. Die Teilnehmer lernen den Dozenten kennen und erhalten Informationen, wie sie ihre Arbeit während der späteren Phasen der Bildungsmaßnahme fortsetzen können. Der Leiter hat die Möglichkeit, sich zu vergewissern, dass jeder in der Lage ist, die auf der E-Learning-Plattform bereitgestellten Materialien zu nutzen. Jetzt können Teilnehmer, die nicht an das Fernlernen gewöhnt sind, ihre Defizite ausgleichen. Auch die Integration der Gruppe ist von Bedeutung, was die späteren Kontakte, auch aus der Ferne, erheblich erleichtert.
- Nach dieser ersten, einer face-to-face-Phase folgt eine nicht-stationäre, virtuelle Phase. Sie ist auf das Erlernen von Wissen und Fertigkeiten ausgerichtet. Wesentliche Merkmale sind das Lernen, in dem der Lernende selbst die Inhalte, den Zeitpunkt, die Zeitdauer, die Intensität und auch die Reihenfolge bestimmt (self-paced-learning). Der Lernende verfolgt und kontrolliert seinen Lernweg selbst, er kann dabei aber auch auf das Feedback seiner Gruppe und seines Dozenten zählen, in virtuellen Gruppenräumen oder in einem individuellen Online-Coaching (tracking & control). Als weitere Vorteile dieses virtuellen Lernens werden die Reduzierung von Kosten (reduced costs) und auch die Mobilität, also die Loslösung von einem festen seminar- oder Kursraum genannt (mobility).
- In der konkreten Umsetzung eignen sich die Teilnehmer Wissen an, stellen Fragen, die ihnen unklar sind, und bauen eine Wissensbasis für die praktische Anwendung auf. Häufig führen sie auch einfache Aufgaben aus. Die Teilnehmer können in ihrem eigenen Tempo und in ihrem eigenen Stil lernen. Darauf aufbauend geht es dann in dieser Phase virtuellen Lehrens/Lernens um das Erlernen von Fertigkeiten. Die Schulungsteilnehmer treffen sich in Online-Klassenzimmern, wodurch dieser Teil zu einem Workshop werden kann, der sich auf praktische Fertigkeiten konzentriert. Der Dozent hat die Möglichkeit, alle Vorteile des Online-

¹ Urszula Cimoch; Wojewódzka Biblioteka Publiczna i Centrum Animacji Kultury w Poznaniu; Jak zaprojektować efektywne szkolenie blended learning? <http://www.ebib.pl/2009/104/a.php?cimoch>

Klassenunterrichts zu nutzen. Dies ist besonders wichtig, wenn es um das Training von Soft Skills, persönlichen Fähigkeiten usw. geht, wie z. B. Durchsetzungsvermögen, Aufbau von Selbstvertrauen, Bildung eines effektiven Teams oder effektive Selbstpräsentation.

- Die letzte Phase ist die der Evaluation und Bescheinigung der Teilnahme/Zertifizierung. Sie findet meist in stationärer Form statt, vor allem, wenn es sich um eine längere Bildungsmaßnahme handelt. In diesem Fall kann der Abschluss eine feierliche Form annehmen. Abschluss und Zusammenfassung des Bildungsprozesses können mit Prüfungen und Zertifizierungen der Teilnehmer kombiniert werden. Nach der Bildungsmaßnahme haben die Teilnehmer in der Regel noch Zugang zu den Schulungsunterlagen im Internet und bleiben oft auch mit dem Trainer und der Gruppe in Kontakt.

2

Beim Blended Learning können wir die folgenden Lernmethoden und Möglichkeiten unterscheiden:

- Synchronisiertes Lernen - bedeutet, dass sich Dozent und Lernender zur gleichen Zeit am gleichen Ort [virtuell - Unterrichtsraum] befinden. Die Bildungsmaßnahme findet in der Regel in einer Gruppe statt, was eine Interaktion zwischen den Teilnehmern ermöglicht.
- Asynchrones Lernen - unterbricht die zeitliche Einheit von Dozent und Teilnehmer. Es findet in der Regel in Form von interaktiven E-Learning-Schulungen statt, die über eine Bildungsplattform abgewickelt werden, dank derer der Organisator der Maßnahme den Zugang zum E-Learning-Angebot verwalten und den Fortschritt der Teilnehmer verfolgen kann. Verschiedene Arten von Lehrinhalten können auch als asynchrone Schulungen behandelt werden - z. B. Aufzeichnungen von Vorträgen aus Konferenzen oder traditionellen Schulungen, Präsentationsmaterialien, Lehrfilme usw. Im Gegensatz zu anderen Bildungsinhalten sind E-Learning-Schulungen interaktiv, d. h. sie geben dem Teilnehmer ein Feedback.

Blended Learning inkludiert eine Vielfalt von Lernformen, die auf unterschiedliche Weise vermittelt werden können - nicht nur E-Learning-Schulungen (so genannte Online-Kurse) und traditionelle Vorträge. Es gibt auch viele andere Methoden der Wissensvermittlung über das Internet, die an die unterschiedlichen Lernbedürfnisse der Teilnehmer angepasst werden können.

Der Dozent sollte Blended Learning als ein Reservoir von Bausteinen betrachten, aus denen er neue Kombinationen, Gebäude oder Strukturen schaffen kann. Der Reichtum an Lernformen und die Möglichkeit, mit Tools zu jonglieren, erlaubt es dem Dozenten, sich einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen und ein ideales Angebot zu schaffen, das auf die Bedürfnisse und technologischen Möglichkeiten der Lernenden zugeschnitten ist.

Blended Learning kann ein breites Spektrum von Methoden und Formen beinhalten, entweder in traditioneller Weise im Seminar- oder Kursraum und/oder im virtuellen Raum als e-learning-Angebot.

Auf traditionelle Weise in einem Raum:

- Vorlesungen,
- Diskussionen,

- Vorführungen,
- praktische Workshops,
- Problemlösung in der Gruppe,
- Rollenspiele,
- Brainstorming.

Als E-Learning-Methode:

- Interaktive E-Learning-Schulungen,
- Webinare,
- Blogs,
- Foren,
- Chats,
- soziale Online-Tools.

3

Richtig angewandt, ermöglicht Blended Learning den Lernenden, in ihrem eigenen Tempo zu lernen, und zwar zu einer Zeit und an einem Ort, die ihnen passen. Außerdem haben erwachsene Lernende die Möglichkeit, Verantwortung für ihr Lernen zu übernehmen. Der vielleicht größte Vorteil von Complementary Learning-Kursen ist jedoch, dass sie die Lernenden in den Mittelpunkt des Lehr- und Lernprozesses stellen.

Die Magie des gemischten Trainings besteht vor allem darin, dass der Inhalt des Trainings und die Methoden seiner Durchführung auf die Adressaten und die zu erreichenden Trainingsziele abgestimmt werden.

Bei der Gestaltung eines Bildungsangebots ist es wichtig, das Angebot in geeignete Module aufzuteilen und den Inhalt auf die betreffenden Bereiche abzustimmen.²

Der erste Schritt bei der Gestaltung eines Bildungsangebots ist in erster Linie die Entwicklung des Konzepts. Es ist wichtig, den Zweck der gesamten Bildungsmaßnahme die operativen Ziele zu definieren und zu beschreiben, welche Kenntnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer nach Abschluss der Maßnahme erwerben soll.

Der zweite Schritt besteht darin, die Anforderungen für die Absolvierung der einzelnen Module und der gesamten Bildungsmaßnahme zu definieren, ggf. die Methoden für die Erbringung der Leistungsnachweise (Tests, Aufgaben, Gruppenprojekte usw.) zu entwerfen und sie den Teilnehmern klar zu präsentieren. Zu diesem Punkt gehören auch Beschreibungen der Anforderungen, der Fristen und der Methode zum Bestehen. Es lohnt sich, die auf dem Arbeitsmarkt immer mehr erwünschte Teamarbeit in das Bewertungssystem einzubeziehen.

² Jak rozwijać firmę. Podstawy zarządzania dla MMŚP [on-line]. [Warszawa: Polska Agencja Rozwoju Przedsiębiorczości]. Dostępny w World Wide Web: <http://www.akademiaparp.gov.pl> (dostępny po zalogowaniu).

Im dritten Schritt wird beim Blended Learning unterschieden zwischen dem, was in der traditionellen Erwachsenenbildung face-to-face oder on-site durchgeführt werden kann, und dem, was den Teilnehmern über die E-Learning-Plattform vermittelt werden kann. Es hat sich als nützlich erwiesen, Material zu komplexen Sachverhalten wie z. B. zu rechtlichen Rahmenbedingungen zu extrahieren, aufzubereiten und auf der Plattform zu platzieren. Es sollte auch daran gedacht werden, dass manche Teile besser traditionell durchgeführt werden können, z.B. das Training in Soft Skills. Man sollte in diesem Zusammenhang darüber nachdenken, ob vor Beginn der Bildungsmaßnahme die Kenntnisse zu komplexen Sachverhalten, Theorien und Modellen einem Assessment unterzogen werden. Beherrschen die Teilnehmer die theoretischen Kenntnisse, kann sich der Dozent frei auf die auf der Plattform veröffentlichten Informationen beziehen.

E-Learning-Angebote sollten eine eigene Struktur haben und grundlegende Elemente enthalten, darunter:

- Begrüßung und Vorstellung des Maßnahmentitels.
- Eine kurze Anleitung zur Navigation durch das E-Learning-Angebot - es reicht aus, wenn auf einem Bildschirm einzelne Navigationselemente mit einer Beschreibung zusammengefasst werden, was nach dem Anklicken eines bestimmten Symbols geschieht.
- Einführung in das Thema - sollte die allgemeinen Ziele der durchzuführenden Aktivitäten vorstellen, den Inhalt kurz beschreiben und seine Struktur darlegen, wenn möglich, aufzeigen, wie das Wissen in der Praxis angewandt werden.
- Kerninhalt - es ist gut, wenn das Material in kleinere Teile aufgeteilt wird.
- Zusammenfassung - es ist wichtig, dass sie sich auf den Zweck des Kurses bezieht und kurz, nach jedem Kapitel und am Ende des Kurses, die wichtigsten Informationen zusammenfasst.
- Testteil - er ist für den Teilnehmer wichtig, da er es ermöglicht, den Grad der Vertrautheit mit dem Material zu bestimmen.
- Zusätzliche Ressourcen zur Vertiefung des Kerninhalts - für Personen, die aufgrund der hohen Erwartungen an den Kurs bereit sind, ihr Wissen zu erweitern.

Es ist gut, die Bildungsmaßnahme in Module zu unterteilen. Das Material ist dann strukturiert und es ist leicht, im Angebot zu navigieren, vor allem, wenn das Angebot zusätzlich die Möglichkeit bietet, zu verschiedenen Modulen, zu verschiedenen Lektionen innerhalb der Module und zu einzelnen Folien innerhalb der Lektion zu wechseln.

Für den Lernenden ist es von Vorteil, wenn er sich auf das zuvor präsentierte Wissen beziehen kann. So schaffen wir Assoziationen und erinnern den Inhalt, was dem besseren Erinnern und Verstehen dient.

Sorgfältig gestaltetes Material sollte die multimedialen Möglichkeiten des Kurses berücksichtigen, z.B. die Inhalte mit Hilfe von Tabellen, Diagrammen und Bildern darstellen. Denken Sie daran: Ein Blended-Learning-Angebot ohne Grafiken ist langweilig! Abgesehen davon, dass die Grafiken attraktiver gestaltet werden sollten, ist es notwendig, verschiedene Formen der Teilnehmeraktivität und Diskussionsthemen im Forum in Betracht zu ziehen. Wenn sie Ihre eigene Meinung zu einem

bestimmten Thema äußern, festigt dies den Inhalt. Eine ähnliche Aufgabe erfüllen Fragen und Aufgaben (bis zu zwei Folien), die alle 2, 5 oder 10 Bildschirme (je nach Informationsanhäufung) vorbereitet werden, um das erworbene Wissen zu testen. Die Rückmeldung über die Korrektheit der Übung sollte auf demselben Bildschirm wie die Aufgabe erscheinen.

Solche Kurztests werden auch für die aktuelle Selbsteinschätzung des Teilnehmers sowie für die Beurteilung des erwachsenen Lernenden durch den Dozenten verwendet. Es lohnt sich, Hilfsmaterialien zu entwickeln, wie z. B.: Basisliteratur, ergänzende Literatur und ein Wörterbuch mit Schlüsselbegriffen. Die Aufgabe des Dozenten besteht darin, die Gruppenarbeit nach den Richtlinien der verschiedenen Methoden zu planen: Problemmethode, Projektmethode, Fallanalyse, Rollenspiel, Diskussion.

Bei der Umsetzung dieser Aufgabe ist die Gestaltung und Umsetzung des Konzepts des Gruppenkommunikationssystems auf der Plattform hilfreich. Einfache Richtlinien helfen Ihnen bei der Gestaltung und Herstellung von E-Learning-Schulungsbildschirmen oder der Erstellung von Multimedia-Inhalten im Allgemeinen:

- Die Navigation sollte intuitiv sein und logische Zusammenhänge berücksichtigen,
- Botschaften in der Präsentation sollten einfach und gut lesbar sein,
- es lohnt sich, ein Leitmotiv einzuführen,
- die Größe der Objekte sollte ausgewogen sein,
- den Benutzern sollte technische Unterstützung und Zeit zum Testen zur Verfügung gestellt werden,
- die Art und Weise der Bewertung muss festgelegt sein,
- Achten Sie auf Tippfehler,
- ein Übermaß an Objekten auf der Website kann ablenkend wirken,
- es ist sinnvoll, Diagramme zu verwenden,
- die Ladezeit sollte relativ kurz sein,
- die Dauer einer Unterrichtsstunde sollte 45 Minuten nicht überschreiten,
- die Aufmerksamkeit der Teilnehmer wird durch verschiedene Reize angeregt,
- die inhaltlichen Elemente sollten hervorgehoben werden, um die Aufmerksamkeit der Zuhörer zu erhalten,
- es lohnt sich, visuelle Assoziationen zu verwenden,
- Denken Sie daran, dass die Daten von links nach rechts und von oben nach unten gelesen werden,
- die Objekte auf der rechten Seite erscheinen größer,
- eine Linie, die von der linken unteren Ecke nach rechts oben verläuft (ansteigend), symbolisiert Optimismus und umgekehrt,
- ein kompakter, einheitlicher Text sollte vermieden werden (die Sätze sollten in kurzen Absätzen zusammengefasst werden),
- größere, hellere und farbintensive Elemente ziehen die Aufmerksamkeit auf sich und erwecken den Eindruck, wichtiger zu sein,

- Listen sollten nicht mehr als 6 Punkte umfassen,
- Diagramme bis zu 7 Spalten,
- Tabellen nicht breiter als 5 Spalten,
- das Tortendiagramm sollte maximal 7 Scheiben enthalten,
- eine serifenlose Schriftart ist viel übersichtlicher,
- es lohnt sich, den Text in den Überschriften mit der Schriftgröße 28-36 Punkt, und im Textteil 16-24 Punkt zu verwenden.

Die Erstellung von E-Learning-Inhalten für das Selbststudium erfordert neben den Kenntnissen und Fähigkeiten der Person, die die Bildungsmaßnahme gestaltet und durchführt, die Einbeziehung von Spezialisten aus verschiedenen Bereichen: Autoren, Experten, Methodiker, Grafikdesigner, IT-Spezialisten usw., damit die Schulung perfekt wird.

6

Die Materialien für das Selbststudium müssen so konzipiert sein, dass sie den verschiedenen Lernstilen der Erwachsenen gerecht werden, und sollten daher eine Vielzahl von Lehrmitteln verwenden. Da der Teilnehmer sie außerhalb der Kontrolle des Dozenten verwendet, müssen sie attraktiv und fesselnd genug sein, um seine Aufmerksamkeit über einen längeren Zeitraum zu erhalten. Zu diesem Zweck können Vermittlungsformen eingesetzt werden, d. h. die Übermittlung von Botschaften mittels Text, Ton, Bild und Computerinteraktion. Die Umsetzung der Computerinteraktion ist für den Benutzer sehr intuitiv.

Berücksichtigen Sie beim Aufbau eines Bildungsangebots auch Merkmale der Teilnehmer, die an die Sie vielleicht nicht als erstes gedacht haben, z.B. Schwierigkeiten im mündlichen oder schriftlichen Ausdruck³.

Wenn der erwachsene Lernende Schwierigkeiten hat, sich auszudrücken, dann versuchen Sie...

- Schriftlicher Bericht
- Künstlerische Gestaltung
- Exponat oder Schaukasten
- Diagramm, Grafik oder Tabelle
- Foto-Essay
- „Landkarte“
- Rückblick auf Filme
- Scharade oder Pantomime
- Demonstration
- Aufgezeichneter Bericht.

³ Bulloch, K. (n.d.). How to adapt your teaching strategies to student needs. How to Adapt Your Teaching Strategies to Student Needs | LD Topics | LD OnLine. Retrieved December 6, 2021, from <http://www.ldonline.org/article/370/>.

Wenn der erwachsene Lernende Schwierigkeiten mit dem Schreiben hat, dann versuchen Sie Folgendes:

- Verwenden Sie ein Format, das wenig Schreibarbeit erfordert
 - Multiple-Choice-Verfahren
 - Programmiertes Material
 - Wahr/Falsch
 - Zuordnen.
- Reduzieren oder Weglassen von Aufgaben, die das Schreiben erfordern.
- Gemeinsames Notieren fördern.

7

Wenn der Lernende Schwierigkeiten hat, sich schriftlich auszudrücken, dann versuchen Sie...

- Mündliche Berichte
- Aufgezeichneter Bericht
- Tonbandaufzeichnung eines Interviews
- Collage, Cartoon oder andere Kunstwerke
- „Landkarten“
- Diorama, 3-D-Materialien, Schaufensterexponate
- Fotografischer Essay
- Podiumsdiskussion
- Scheindebatte
- Besprechung von Filmen und Präsentation eines geeigneten Films.

Literatur

Bowyer, J., Chambers, L. (2017). Evaluating blended learning: Bringing the elements together. Research Matters: A Cambridge Assessment publication 23, URL: <https://www.cambridgeassessment.org.uk/Images/375446-evaluating-blendedlearning-bringing-the-elements-together.pdf>

Bulloch, K. (n.d.). How to adapt your teaching strategies to student needs. How to Adapt Your Teaching Strategies to Student Needs | LD Topics | LD OnLine. Retrieved December 6, 2021, from <http://www.ldonline.org/article/370/>.

Bušljeta, R. (2013). Effective Use of Teaching and Learning Resources. Czech-Polish Historical and Pedagogical Journal, 5/2, 55–69

Center for Education Innovation. Evaluating blended learning URL: <http://cei.hkust.edu.hk/teaching-resources/blended-learning-onlinemooc/evaluating-blended-learning>

Co to jest blended learning i jak to zrobić? – 2EDU, 2edu.pl



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union kofinanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Co to jest Blended Learning? – Piotr Peszko – elearning, szkolenia, projektowanie, blog.2edu.pl

- Co to jest blended learning? - www.edulider.pl

ELM Learning. What is Blended Learning? A Guide to Everything You Need to Know. URL:
<https://elmlearning.com/blended-learning-everything-need-know/>

Evaluation: What is it and why do it? URL: <https://meera.snre.umich.edu/evaluation-what-it-and-why-do-it>

Educational evaluation: definition, purpose and principles. URL:
<https://physicscatalyst.com/graduation/educational-evaluation/>

Fierce Education. 7 Practical Ways to Create Effective Blended Learning, URL:
<https://www.odysseyware.com/blog/7-ways-implement-blended-learning-model>

Hege, I., Tolks, D., Adler, M., Härtl, A. (2020). Blended learning: ten tips on how to implement it into a curriculum in healthcare education. GMS J Med Educ 37 (5): Doc 45
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7499465/>

<https://poradnikpracownika.pl/-blended-learning-na-czym-polega-i-czy-jest-skuteczne>

Jak rozwijać firmę. Podstawy zarządzania dla MMŚP [on-line]. [Warszawa: Polska Agencja Rozwoju Przedsiębiorczości]. Dostępny w World Wide Web: <http://www.akademiaparp.gov.pl> (dostęp po zalogowaniu).

Hubackova, S. and Semradova, I. (2016). Evaluation of Blended Learning. Procedia – Social and Behavioral Sciences 217 551-557

JARMUŻ, S., WITKOWSKI, T. Podręcznik trenera: praktyka prowadzenia szkoleń. Wrocław: Moderator, 2004.

Lim, A. (2021). How can I evaluate my blended learning classroom? URL:
<https://elearningindustry.com/how-evaluate-my-blended-learning-classroom>

MARKERT, K. Co zrobić, by szkolenie było efektywne? [on-line]. Warszawa: Infor.pl, 2008. Dostępny w World Wide Web:
http://kadry.infor.pl/kadry/hrm/szkolenia_i_rozwoj/artykuly/86318,co_zrobic_by_szkolenie_bylo_efektywne.html.

Miller, K. What is the Blended Learning Approach? 8 Examples & Models. URL:
<https://quenza.com/blog/what-is-blended-learning-approach/>

Nair, C. How to Implement Highly Engaging Blended Learning for Education? URL:
<https://www.hurix.com/implement-blended-learning-higher-education/>

Palkmets, L. (2014). Good Practice Guide on Training Methodologies How to become an effective and inspirational trainer.

Patton, M. Q. (1987). Qualitative Research and Evaluation Methods. URL: <https://aulasvirtuales.files.wordpress.com/2014/02/qualitative-researchevaluation-methods-by-michael-patton.pdf>

Pete Sharma, Blended Learning: Using Technology in and Beyond the Language Classroom, 2007, ISBN 978-0230020832.

Podstawy metodyki i techniki szkoleń blended learning [on-line]. [Warszawa: OSI CompuTrain S.A; Grupa TROP]. Dostępny w World Wide Web: <http://szkolatrenerow.computrain.pl/> (dostępny po zalogowaniu).

Pombo, L., and Moreira, A. (2012). Evaluation Framework for Blended Learning Courses: A puzzle piece for the Evaluation process. Contemporary Educational Technology, 3(3), 201–211. URL: <https://www.cedtech.net/download/evaluationframework-for-blended-learning-courses-a-puzzle-piece-for-the-evaluationprocess-6078.pdf>

Savoie-Roskos, M. R.; Bevan, S; Charlton, R; and Israelsen Graf, M. (2018). Approaches to Evaluating Blended Courses. Journal on Empowering Teaching Excellence, 2(1). URL: <https://digitalcommons.usu.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1026&context=jete>

Szkoła Trenerów – Kadry dla Społeczeństwa Uczącego się. . [B.m]: [b.w.], [b.r].Materiały szkoleniowe dostępne dla uczestników Szkoły Trenerów Grupy TROP.

Vademecum szkoleniowe dla przedsiębiorców MSP - www.inwestycjawkadry.info.pl

Zastosowanie multimediiów w e-learningu [on-line]. [Warszawa: OSI CompuTrain S.A;

Grupa TROP]. Dostępny w World Wide Web: <http://szkolatrenerow.computrain.pl/> (dostępny po zalogowaniu)